



Lösung nach Maß – mit 75% weniger Energieverbrauch: ERCO Relighting im Ferry Porsche Congress Center, Zell am See

In einer touristisch geprägten Kleinstadt wie dem österreichischen Zell am See nimmt man größere Neubauten schnell als Fremdkörper wahr. Nicht so das Ferry Porsche Congress Center: Ganz selbstverständlich fügt sich sein kubischer, mit hellem Kalkstein verkleideter Baukörper auf dem terrassierten Gelände ins Bild des Alpenstädtchens. Eine klare Formensprache und ausgewogene Proportionen lassen das Kongresszentrum zeitlos erscheinen – und authentische Materialien wie Holz und Sichtbeton im Inneren sorgen auch über ein Jahrzehnt nach der Eröffnung 2007 für einen frischen Auftritt. Die fortschrittliche Technik des Hauses bewährte sich schon in Tausenden von Veranstaltungen, eine via DALI gesteuerte Beleuchtung mit Leuchten von ERCO in Verkehrszonen, Sälen und Nebenräumen trug ihren Teil dazu bei.

Projektdaten

Bauherr:	Ferry Porsche Congress Center, Zell am See / Österreich
Architektur:	Perler und Scheurer Architekten BDA und Jens Giesecke Architekt
Fotografie:	Gavriil Papadiotis, London / Großbritannien

Lampen wurden obsolet

Dass dennoch im Jahr 2020 ein vollständiges „Relighting“ auf die aktuelle LED-Technologie akut wurde, hatte seine Ursache vor allem in Beschaffungsproblemen: Denn natürlich arbeiteten in den Leuchten der Erstausrüstung noch konventionelle Leuchtmittel wie Kompaktleuchtstofflampen, Nieder- und Hochvolt-Halogenlampen. Im großen Saal mit seinen 8,70 Metern Raumhöhe hatten die Planer den damaligen Goldstandard für Veranstaltungsräume eingesetzt, nämlich

Lightcast Downlights mit 500W PAR56 Halogen-Reflektorlampen, die sich durch ihre gute Dimmbarkeit und warme Lichtfarbe auszeichnen – doch diese Lampen sind aufgrund ihres hohen Energieverbrauchs inzwischen vom Markt verschwunden. Eine Komplikation stellten dabei die eleganten abgehängten Decken aus Aluminiumlamellen dar. Sie sind projektspezifische Maßanfertigungen und müssten für Umbauten aufwendig nachproduziert werden.

Wenn 1:1 Ersatz Sinn ergibt

Daher wandten sich die Betreiber mit folgender Aufgabe an mehrere Anbieter: Lässt sich ein Relighting des Gebäudes mit zeitgemäßer, energieeffizienter LED-Technik realisieren – und zwar unter möglichst weitgehender Beibehaltung der Lichtpunkte, Stromanschlüsse und Einbauöffnungen? Nach einer Bestandsanalyse kam von den Lichtexperten des Wiener ERCO Büros ein klares „Ja“ – und ein Konzept zur Umrüstung, das Oliver Stärz, den Geschäftsführer des Kongresszentrums, überzeugte.

„Die neuen Leuchten wurden von ERCO so vorkonfektioniert, dass der 1:1 Austausch durch unser eigenes Haustechnik-Team möglich war.“
Oliver Stärz (FPCC)

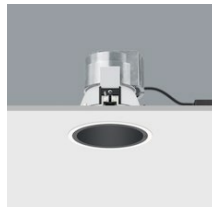
Die aktuellen LED-Leuchten von ERCO erwiesen sich als Problemlöser und Energiesparer: Es gelang nicht nur, für alle konventionellen Leuchten geeigneten Ersatz zu finden – mit ähnlichen oder besseren lichttechnischen Eigenschaften. Darüber hinaus ergab sich eine enorme Effizienzsteigerung. Tatsächlich benötigt die neue Lichtanlage nur noch ein knappes Viertel der zuvor benötigten Energie und verringert durch ihre geringere Wärmeentwicklung zusätzlich die Kühllast des Gebäudes. Eine Ersparnis, mit der sich das Projekt für öffentliche Umwelt-Förderprogramme qualifiziert.

Passgenau, leistungsfähiger, sparsamer

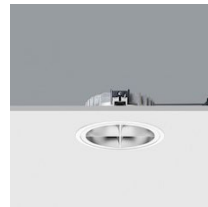
Die neuen [Atrium Doppelfokus-Downlights](#) mit LED in 3000K für die Beleuchtung aus großen Höhen stehen ihren Vorgängern hinsichtlich Dimmbarkeit und warmtoniger Lichtqualität in nichts nach – und passen 1:1 in die vorhandenen Deckenöffnungen. Obwohl die Anschlussleistung der Leuchten von 500W auf nur noch 76W sank, liegt die horizontale Beleuchtungsstärke mit bis zu 1200 lx sogar um 20% höher. In der „Green Box“ sowie der „Blue Box“, den variablen Konferenzräumen mit einer niedrigeren Deckenhöhe von 3,50 Meter, ersetzen [Compact LED-Downlights](#) die alten CLC-Downlights mit kompakten Leuchtstofflampen. Hier sind die neuen Leuchten bei ähnlichen Leistungsparametern etwas kleiner im Durchmesser, was durch in Deckenfarbe lackierte Abdeckringe kaschiert wird. Dieses Konzept zieht sich für einen größtmöglichen energetischen Effekt durch das gesamte Gebäude: Auch in den Nebenräumen sind jetzt [Compact](#) oder [Skim](#) LED-Downlights installiert. Rasterleuchten mit Leuchtstofflampen, zum Beispiel am Kartenverkauf, wichen modernen [Jilly](#) Aufbauleuchten, die den Normen für Arbeitsplatzbeleuchtung entsprechen.

„Licht ist ein entscheidendes Element in der Dramaturgie jeder Veranstaltung. Die Lichtqualität und die Steuerungsmöglichkeiten der neuen LED-Beleuchtung verschaffen uns einen echten Wettbewerbsvorteil.“
Oliver Stärz (FPCC)

Im Projekt verwendete Leuchten



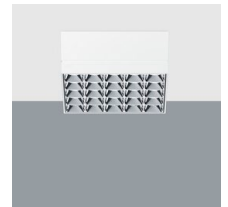
Atrium Doppelfokus



Compact



Skim



Jilly quadratisch

Belegexemplare und Links erbeten.

Für weiterführende Informationen oder Bildmaterial kontaktieren Sie bitte:

ERCO GmbH

Katrin Haner
Content Managerin / PR
Brockhauser Weg 80-82
58507 Lüdenscheid
Tel.: +49 2351 551 345
k.haner@erco.com
www.erco.com

mai public relations GmbH

Arno Heitland
PR-Beratung
Leuschnerdamm 13
10999 Berlin
Tel.: +49 30 66 40 40 553
erco@maipr.com
www.maipr.com

Über ERCO

Die ERCO Lichtfabrik mit Sitz in Lüdenscheid ist ein führender Spezialist für Architekturbeleuchtung mit LED-Technologie. Das 1934 gegründete Familienunternehmen operiert weltweit in 55 Ländern mit eigenständigen Vertriebsorganisationen und Partnern. Seit 2015 basiert das Produktprogramm vollständig auf LED-Technologie. Entsprechend entwickelt, gestaltet und produziert ERCO in Lüdenscheid digitale Leuchten mit den Schwerpunkten lichttechnische Optiken, Elektronik und Design. Die Lichtwerkzeuge entstehen in engem Kontakt mit Architekten, Lichtplanern und Elektroplanern und kommen primär in den

folgenden Anwendungsbereichen zum Einsatz: Work und Culture, Community und Public/ Outdoor, Contemplation, Living, Shop und Hospitality. ERCO versteht digitales Licht als die vierte Dimension der Architektur – und unterstützt Planer dabei, ihre Projekte mit hochpräzisen, effizienten Lichtlösungen in die Realität zu überführen.

Sollten Sie weiterführende Informationen zu ERCO oder Bildmaterial wünschen, besuchen Sie uns bitte auf www.erco.com/presse. Gerne liefern wir Ihnen auch Material zu Projekten weltweit für Ihre Berichterstattung.

